



## Drucksache

- öffentlich -

Datum: 28.01.2019

Fachbereich	Finanzen und Steuern
Fachdienst	Haushalt und Steuern

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt- und Finanzausschuss	26.03.2019	vorberatend

### Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2019 für die Produktbereiche 11 (anteilig), 12 und 61

#### Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt für die Produktbereiche 11 „Innere Verwaltung“ (ausgenommen die Produkte „Grundstücksmanagement“, „Unterhaltung der Gebäude und Außenanlagen“ und „Projekt Babcock“), 12 „Sicherheit und Ordnung“ und 61 „Allgemeine Finanzwirtschaft“

- a) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2019 vorgelegten Teilergebnisplanes mit den in der Anlage beigefügten Änderungen inkl. der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2019 gem. Anlage
- b) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2019 vorgelegten Teilfinanzplanes mit den in der Anlage beigefügten Änderungen.
- c) die Festlegung der im Haushaltsentwurf 2019 vorgelegten Ziele und Kennzahlen zunächst für das Haushaltsjahr 2019 sowie die Fortsetzung der begonnenen Umstrukturierung der Produkthaushaltspläne, wie in der Drucksache 16/898 beschrieben.

#### Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

Gemäß Haushaltsplanentwurf

#### Sachdarstellung:

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2019 hat eine **Überarbeitung der Darstellung** der wesentlichen Haushaltsdaten stattgefunden (siehe S. 80-318 „Produktbereiche - zusammengefasst“). Dabei sind die einzelnen Produktbereiche und Produkte in zusammengefasster Form und in unmittelbarem Zusammenhang mit den jeweiligen Zielen und Kennzahlen separat ausgewiesen worden. Ziel ist es, durch eine komprimierte und vereinfachte (zum Teil grafisch unterlegte) Darstellung der wesentlichen Daten des Haushaltsplans die Lesbarkeit steuerungsrelevanter Aussagen zu erhöhen. Daneben sind die bisherigen Teilergebnis- und Teilfinanzpläne (siehe S. 319-480 „Gesamtplan“) als Pflichtbestandteile des Haushaltsplans bestehen geblieben.

Ein weiterer Bestandteil der Überarbeitung der Haushaltsstruktur ist - neben dieser gestalterischen Überarbeitung - auch die **Überarbeitung der Ziele und Kennzahlen** der jeweiligen Produkte bzw. Produktbereiche. Dieser Umstellungsprozess ist jedoch noch nicht abgeschlossen. Vielmehr sind sowohl die Produktstrukturen mit Blick auf Steuerungsrelevanz zu überprüfen, als auch die Ziele und Kennzahlen als Steuerungsinstrument des Rates in einem gemeinsamen Dialog zwischen Verwaltung und Politik stetig fortzuentwickeln.

#### Allgemeine Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen

Im Rahmen der Novellierung des Gemeindehaushaltsrechts zur Doppik hat nicht nur eine Änderung des Rechnungsstils stattgefunden, sondern vielmehr ist durch den Wechsel einer Input- zu

einer **Outputorientierung** die Verbesserung der kommunalen Steuerung durch den Rat der Gemeinde eröffnet worden. Unter anderem wurde damit die Grundlage geschaffen, durch die Festlegung von Zielen und daraus abgeleiteten Kennzahlen

- Zielvereinbarungen für Verwaltungsleistungen in Produktform zu treffen sowie
- Kennzahlen über Kosten und Qualität der Verwaltungsleistungen als Information für die Verwaltungssteuerung zu entwickeln.

Die strategische Planung und Steuerung des Verwaltungshandelns ist für eine erfolgreiche bürgerorientierte Führung unerlässlich. Dieser Planungsgrundsatz liegt als zentrales Steuerungsinstrument somit in der Verantwortung des Rates. Den festzulegenden strategischen Zielen sind darauf folgend relevante Kennzahlen zuzuordnen, so dass nach Festlegung eines Zielwertes der jeweilige Zielerreichungsgrad verlässlich bestimmt und abgelesen werden kann.

### **Haushaltsberatung für die einschlägigen Produktbereiche**

Der Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2019 mit den Anlagen wurde am 11.12.2018 im Rat der Stadt eingebracht.

Der Entwurf des Ergebnisplans weist mit Erträgen von 94.423.105 € und Aufwendungen von 94.793.940 € einen Fehlbedarf von 370.835 € aus. Dieser Fehlbedarf kann wie in den Vorjahren nicht mehr durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Die Fortschreibung und Beschlussfassung des Haushaltssicherungskonzeptes wird dadurch zwingend erforderlich.

Durch den Haupt- und Finanzausschuss sind die Produktbereiche

- 11 „Innere Verwaltung“ (siehe Seiten 80-124; 322-349),
- 12 „Sicherheit und Ordnung“ (siehe Seiten 125-144; 350-361) und
- 61 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (siehe Seiten 311-317; 475-479)

zu beraten. Eventuelle Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplans werden in der Sitzung als Tischvorlage über das Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Nachrichtlich sei darauf hingewiesen, dass aus dem Produktbereich 11 das Produkt „Unterhaltung Gebäude und Außenanlagen“ einschließlich der entsprechenden Teilfinanzplanbestandteile bereits am 21.03.2019 im Bau- und Betriebsausschuss und die Produkte „Grundstücksmanagement“ und „Projekt Babcock“ einschließlich der entsprechenden Teilfinanzplanbestandteile bereits am 06.03.2019 im Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung beraten worden sind.

Die Beschlussempfehlung der Haushaltssatzung nebst Anlagen sowie des Stellenplans der Stadt Voerde (Niederrhein) für das Haushaltsjahr 2019 erfolgt im Rahmen einer separaten Drucksache.

Im Zusammenhang mit den Teilplänen sind auch die Maßnahmen des **Haushaltssicherungskonzeptes 2019** zu beraten. Bei den dargestellten Maßnahmen handelt es sich um eine Fortschreibung der bereits mit den Haushalten 2012 bis 2018 beschlossenen Maßnahmen. Neue Maßnahmen sind nicht enthalten.

Zusätzlich sind auch die **Ziele und Kennzahlen** der Produkte/Produktbereiche zu beraten.

Die Ziele und Kennzahlen der zu beratenden Produktbereiche wurden entsprechend den getroffenen Vereinbarungen zu einer schrittweisen Umstellung der haushaltsplanerischen Darstellungsweise bislang im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung teilweise überarbeitet. Für den Produktbereich 12 werden aus folgenden Gründen die Ziele und Kennzahlen vorgeschlagen:

### Produktbereich Feuerwehr

Die neuen Kennzahlen wurden in Anlehnung an den 2018 erstellten und beschlossenen Brandschutzbedarfsplan entwickelt.

### Operatives Produktziel Nachwuchsgewinnung:

Für den Erhalt einer einsatzfähigen Feuerwehr ist eine ausreichende personelle Ausstattung von elementarer Bedeutung. Insbesondere im Hinblick auf die notwendige Tagesverfügbarkeit, sollte der aktuelle Personalbestand erhöht werden.

### Operatives Produktziel durchschnittliches Alter der Feuerwehrfahrzeuge:

Gemäß § 3 Abs.2 BHKG ist die Stadt Voerde verpflichtet, eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Freiwillige Feuerwehr zu unterhalten. Hierzu ist insbesondere die technische Ausrüstung zu zählen, die auf den Fahrzeugen vorgehalten wird.

Die Nutzungsdauer/Lebensdauer der Großfahrzeuge beträgt erfahrungsgemäß durchschnittlich 20-25 Jahre. Die Stadt Voerde ist bestrebt, den Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr kontinuierlich zu erneuern und auf dem aktuellen Stand zu halten.

### Operatives Produktziel durchschnittliche Eintreffzeit der Freiwilligen Feuerwehr:

Das Produktziel durchschnittliche Eintreffzeit der Freiwilligen Feuerwehr ist im Brandschutzbedarfsplan definiert.

Insofern sind die vorgegebenen 3 Produktziele wichtige Indikatoren für die Ausstattung und Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Voerde.

### Operatives Produktziel auswärtige Trauungen:

Das Standesamt soll auch weiterhin werbewirksam auswärtige Paare im Wasserschloss Voerde trauen. Die Zielvorgabe ermöglicht eine gute Mischung von auswärtigen Paaren und Paaren mit Wohnsitz in Voerde.

### Operative Ziele Freitagnachmittags- und Samstagstrauungen:

Durch diese zusätzlichen Angebote wird die Attraktivität des Standesamtes gesteigert.

Insofern geben die vorgenannten operativen Produktziele wichtige Hinweise, ob das Standesamt auch weiterhin über die gewünschte Attraktivität verfügt.

In vielen (weiteren) Fällen wurden die nicht aussagekräftigen operativen Produktziele entfernt.

Zu den restlichen Produktbereichen sind im Verlaufe des weiteren Umstellungsprozesses Vorschläge zu erarbeiten und zur Beratung vorzulegen.

Haarmann

### Anlage(n):

- (1) Auszug Maßnahmenkatalog Haushaltssicherungskonzept 2019 ff.
- (2) HFA\_Veränderungsdienst 2019